

PRESSEMITTEILUNG

Bitte schreiben Sie NABU in Großbuchstaben - so wie es auch im Duden und im Brockhaus steht.

Fotos (Christiane Sasse):

Weiden einflechten in Sielen. Im März 2015 wurden die ersten Storchennester in Sielen mit Weiden ausgestattet. Eines der Nester nahm ein Storchepaar bereits Ende März dankend an. Drei Jungtiere wuchsen den Sommer über in Sielen auf.

Trafohaus Westuffeln. Im Jahr 2015 stattete der NABU Altkreis Hofgeismar mit finanzieller Unterstützung der Unteren Naturschutzbehörde das Trafohaus in Westuffeln mit diversen Nisthilfen für Vögel und Wildbienen sowie einer Informationstafel aus. Jetzt sollen noch einige bienenfreundliche Sträucher und Bodendecker gepflanzt werden.

Naturschutz aktiv – Helfer gesucht

Beim NABU Altkreis Hofgeismar e. V. stehen im Monat März einige spannende Mitmach-Aktionen im aktiven Naturschutz an. Alle, die Freude am ehrenamtlichen Arbeiten in und für die Natur haben, sind willkommen, unverbindlich ein paar Stunden zu helfen.

1) Einflechten von Weiden für vier neue Storchennester

Liebenau. Freitag, 11. März 2016, 14-16 Uhr. Treffpunkt: Wasserverband Diemel / Alte Molkerei, Liebenau (Strasse Richtg. Hueda - gegenüber Bhf). Der Wasserverband Diemel und die Untere Naturschutzbehörde möchten vier weitere Storchennester aufstellen, einen in Deisel, einen weiteren neben dem Rathaus in Liebenau, den Dritten in Hueda und den Vierten nahe Zierenberg. Der NABU organisiert dafür das Einflechten der Weiden. Gerne mitbringen: Rosenschere, Handschuhe, Wursthaken / Bindfaden o.ä. zum Binden der Weidenbündel. Kinder und Jugendliche sind ebenfalls herzlich willkommen.

2) Pflanzaktion am Trafohaus in Westuffeln

Westuffeln. Samstag, 12. März 2016, 10-12 Uhr. Treffpunkt: Trafohaus Westuffeln, Freiherr-vom-Stein-Str. (Brücke Nebelbeeke). Wildbienenfreundliche Sträucher und Bodendecker pflanzen. Gerne mitbringen: Spaten, Handschuhe und möglichst festes Schuhwerk.

3) Nisthilfen-Hauses für Wildbienen in Wülmersen

Wülmersen. Samstag 19. März 2016, 10-12 Uhr. Treffpunkt: Garten unterhalb des Bistros am Wasserschloss Wülmersen. Wir befüllen den „Hausrahmen“ aus alten Eichenbalken im ersten Schritt mit vorgebohrten Holzklötzen und Lehm. Desweiteren müssen ggf. noch Bodendecker und ein Zwetschgenbaum gepflanzt werden. Wer hat, kann gerne mitbringen: Tannen- und Kiefernzapfen, Schilf (13 cm lang mit Nodi/Knoten am Ende) und etwas Werkzeug (Hammer, Messer, Zange, Handschuhe).

Für Rückfragen und Anmeldung:

Christiane Sasse, Mobil 0172 - 471 26 26, sasse@NABU-Hofgeismar.de

Informationen im Internet: www.nabu-hofgeismar.de